

Gebündelte Stärken für Handel und Industrie

Erfolgreicher Kooperationsbeginn von ABK und Garant Gutes Schlafen | Neue Konzepte

Am 1. Januar 2022 ist der Kooperationsvertrag zwischen ABK Einkaufsverband und Garant Gutes Schlafen in Kraft getreten. Im Gespräch zeigen Thomas Fehr, ABK Geschäftsführung, und Stefan Wieselhuber, Verbandsleitung Garant Gutes Schlafen, die Vorteile der Kooperation für beide Verbände, aber auch für Industrie und zukünftige Händler auf.

„Die Kooperation von Garant Gutes Schlafen und ABK ist schon jetzt der größte Zusammenschluss mittelständischer Bettenspezialisten in Deutschland. Rund 300 Standorte profitieren bereits von den außergewöhnlichen Konditionsvorteilen und den Marketingpaketen der beiden Verbände. Mit der Kooperation haben wir für eine große Anzahl in Deutschland ansässiger Bettenfachhändler den Grundstein für eine hervorragende Zukunftsperspektive gelegt“, so ABK-Geschäftsführer Thomas Fehr und Stefan Wieselhuber, Verbandsleiter Garant Gutes Schlafen.

Die beiden Verbände geben sich deshalb mehr als zufrieden. „Aktuell haben bereits mehr als 90 Prozent der ABK-Gesellschafter ihre im September erteilte Zustimmung zur Kooperation mit ihrer Vertrags-Unterschrift bestätigt“, geben Wieselhuber und Fehr zu Protokoll. „Auch die Lieferantengespräche sind nahezu abgeschlossen. Ebenso wurden bereits erste gemeinsame Gremiumssitzungen abgehalten.“

„Die Dienstleistungen von Garant kommen bei den ABK-Mitgliedern sehr gut an.“

Thomas Fehr

„Innovativ, aber dabei linientreu und gerade im Bereich der Sortimente auf Kontinuität bedacht – das zeichnet unsere Kooperation aus. Dabei bleiben wir immer offen für neue Impulse und stellen uns den Anforderungen unserer Händler, etwa in Ausschüssen und Gremien. Der enge Kontakt zum Händler und der freundschaftliche Zusammenhalt stehen für uns an vorderster

Stelle“, so die beiden weiter. „Wir sind stark aufgestellt, was Konditionen, Marketing und Vermarktungskonzepte angeht, und können ein kontinuierliches Wachstum über die letzten Jahre vorweisen. Beste Voraussetzungen für alle bestehenden und zukünftigen Partner, um von diesem starken Zusammenschluss zu profitieren.“

Gebündelte Kompetenzen für optimales Zusammenspiel

„Die Verbände und deren Partner ergänzen sich wirklich in jeder Hinsicht perfekt“, so das einstimmige Urteil von Fehr und Wieselhuber. „Das fängt bereits bei unseren Händlern an: Während ABK-Bettenspezialisten überwiegend mit traditionellen Bett-

tenhäusern in der Innenstadt Präsenz zeigen, finden sich Gutes-Schlafen-Händler häufig auf der grünen Wiese oder in Randlagen.“ Dennoch haben beide sehr ähnliche Ansprüche in Sachen Marketing, Dienstleistungen und Kernsortimenten an ihren Verband. Durch die Kooperation kann diesen Anforderungen noch besser Genüge getan werden als in der Vergangenheit. Auch in der inhaltlichen Ausrichtung zeigen sich starke Parallelen bei beiden Verbänden: „Bei der ABK können wir einen hohen Textil-Anteil vorweisen, während Garant Gutes Schlafen für besondere Kompetenz im Bereich Schlafraummöbel wie Schränke, Bettgestelle und Accessoires steht“, so Fehr. „Beiden gemein ist die hohe Kompetenz bei Schlafsystemen, Matratzen und Unterfederungen.“ Wieselhuber fügt hinzu: „Mit der Kooperation bringen wir unsere Stärken und unterschiedlichen Ausrichtungen gezielt zusammen. Unsere Marketing-Skills



Thomas Fehr (links) und Stefan Wieselhuber führen die Spezialverbände ABK und Garant Gutes Schlafen in eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft. Fotos: Garant Gruppe

Vorteile der Kooperation auf einen Blick:

- Einkaufskompetenz
- Sortiments-Gremien
- 360-Grad-Marketing (inhouse)
- Finanz- und Versicherungsservice
- Zentralregulierung
- Rechtsberatung
- Betriebsberatung
- Schulungen und Trainings
- Juniorennetzwerk
- Erfa-Gruppen
- ABK OPEN als die Branchenmesse
- Digitalisierung des POS
- ABK TV
- Innovativer ABK Future Store
- Vollkommene unternehmerische Freiheit



Mit Royal Dream verfügt auch der ABK-Verband über eine bestens eingeführte Eigenmarke für höchsten Schlafkomfort und deckt dabei das gesamte Sortiment vom Boxspringbett über Matratzen bis hin zu Bettwaren und Bettwäsche ab.

kommen den ABK-Bettenspezialisten zugute, und von der Produktorientierung der ABK-Gesellschafter können die Gutes-Schlafen-Händler profitieren. So schaffen wir gemeinsam mit unseren Kompetenzen ein umfassendes Paket an Know-how, Leistungen und innovativen Produkten für unsere Gesellschafter und Verbandsmitglieder.“ Die Händler können sich so zukünftig noch mehr ihrem Kerngeschäft, dem Verkauf hochwertiger Fachhandelsprodukte und der eignen Unternehmensstrategie widmen. Den ganzen Rest übernehmen die beiden Verbände.

Neben diesen „harten Fakten“ sehen die beiden Köpfe hinter der Kooperation aber auch den fairen und offenen Umgang miteinander als maßgeblich für die positive Stimmung und Haltung zu der Kooperation. „Ein ‚Leittier‘ oder einen ‚Bremsen‘ gibt es bei uns nicht. Alle wegweisenden Entscheidungen werden von uns gemeinsam abgestimmt“, merkt Wieselhuber an.

Starke Eigenmarken und Dienstleistungen für Kooperationspartner

Insgesamt fünf exklusive Eigenmarken stehen den Händlern von ABK und

Garant Gutes Schlafen mit der Kooperation zur Verfügung: Aventura und Royal Dream von ABK-Seite, sowie Notturmo, Morgana und Aamu als Garant-Kollektionsmarken. So kann sich jeder Händler aus beiden Verbänden sein ganz persönliches und individuelles Haussortiment zusammenstellen. Dass dies wichtiger denn je ist, zeigt schon ein Blick auf die einschlägigen Verkaufs- und Preisportale im Internet. „Mit unseren fünf verkaufsstarken Vermarktungskonzepten schärfen unsere Händler das Profil am Markt und sichern sich die nötigen Margen“, so Wieselhuber. Von der Ausweitung des Händlernetzwerkes für die Eigenmarken profitiert auch die Industrie.

Andreas Althammer, Geschäftsführer Optimo, zeigt sich erfreut über die Kooperation: „Über die Zusammenarbeit der beiden Verbände haben wir uns als Garant-Kernsortimentslieferant sehr gefreut. Garant hat mit Morgana und Notturmo echte Marken entwickelt, von denen auf Wunsch auch die ABK-Gesellschafter profitieren können.“ Mit der Firma Rummel zeigt sich ein weiterer wichtiger Kernsortimentslieferant positiv ge-

stimmt: „Mit unseren Royal-Dream-Produkten haben wir ein sehr gut geführtes Label bei den ABK-Händlern im Sortiment. Dass dieses hervorragend auch zu den Garant-Händlern passt, zeigt das rege Interesse an unseren Sortimenten“, so Rummel-Geschäftsleiter Klaus Neudecker.

„Die internen Strukturen der beiden Verbände bleiben auch in der Zukunft erhalten.“

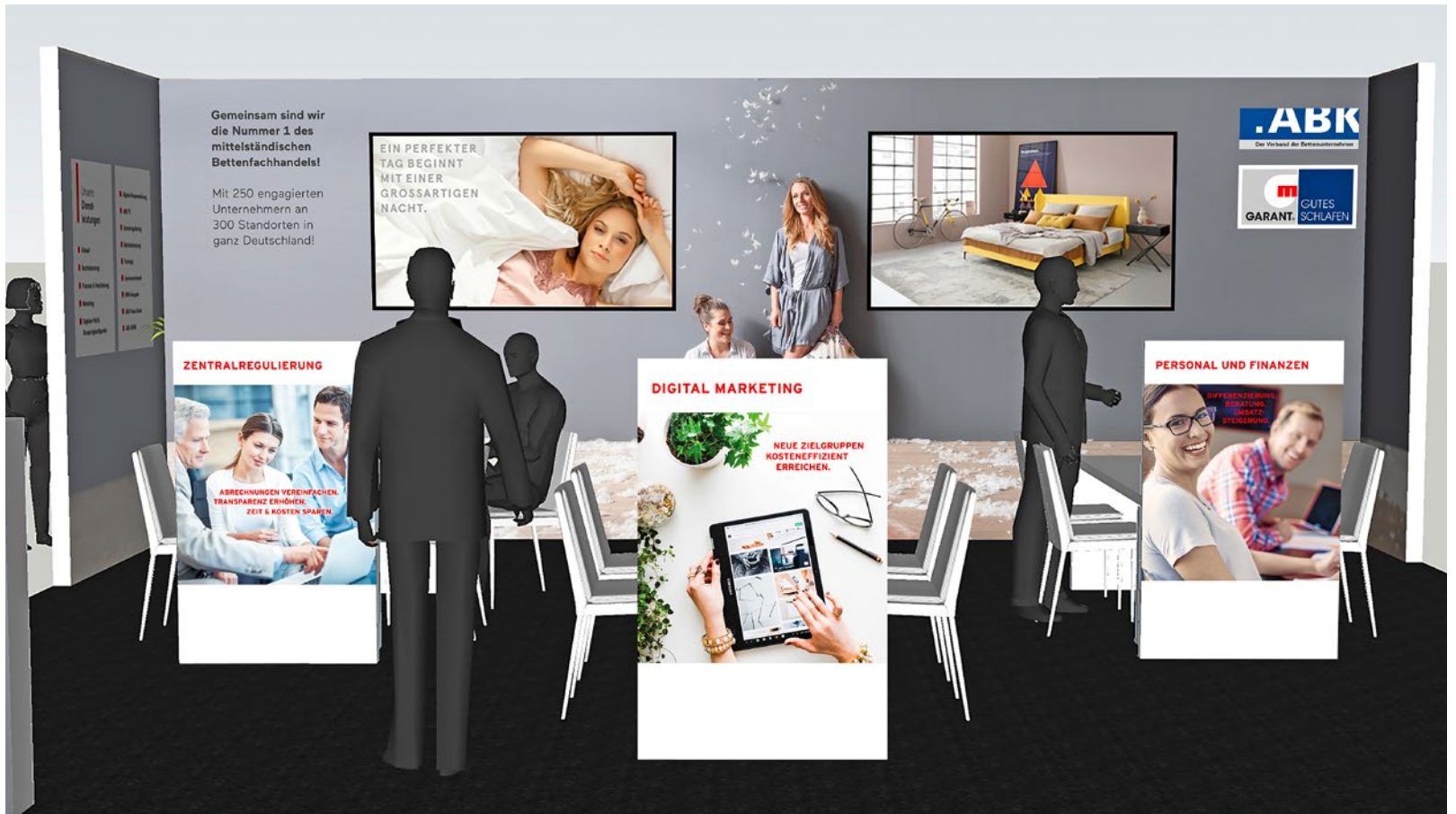
Stefan Wieselhuber

Zudem werden mit der Kooperation die Lieferanten auf beiden Seiten erweitert. So etwa bei Betten Ortmann in Oberhausen, die einen ihrer Haupt-Bestandslieferanten zukünftig über die Zentralregulierung von Garant Gutes Schlafen mit entsprechenden Boni abrechnen können. Ebenso freut es natürlich die Garant-Partner, dass zukünftig noch viele weitere Lieferanten aus den modischen Sortimenten über ihren Verband reguliert werden können.

Fehr ergänzt: „Auch die Dienstleistungen von Garant Gutes Schlafen werden von unseren Gesellschaftern gut angenommen. Etliche ABK-Händler nutzen bereits Garant-Angebote aus Marketing und Akademie.“ So zum Beispiel Betten Stumpf in Aglasterhausen, die schon erfolgreich das Schulungsangebot der Akademie genutzt haben, oder auch Betten Giesberts in Geldern, deren Premium-Webseite derzeit durch Garant aufgebaut wird. Auch Garant-Handelspartner profitieren von den Dienstleistungen des ABK-Verbandes. So steht zum Beispiel die „erweiterte Ladentheke“ nun allen Garant-Partnern zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem



Auch die Garant-Marke Notturmo ist im hochwertigen Segment angesiedelt und begeistert durch stilvolle Polster- und Boxspringbetten.



Auf der ABK Open im Juni präsentieren sich Garant und ABK auf einem großen Gemeinschaftsstand, der das Dienstleistungsportfolio der Verbände zeigt.

ein eigener Boxspring-Konfigurator und ein stationärer Webshop mit Bestellfunktion. Mit diesem kann der Kunde seine gewünschten, nicht beim Händler vorrätigen Produkte auswählen und sich bequem direkt nach Hause liefern lassen. Ab 1.1.2023 startet dann für alle ABK-Gesellschafter die Garant-Zentralregulierung mit erweiterten Zahlungszielen und Delkredere-Absicherung.

Ein Blick in die Zukunft

Neben dem ZR-Starttermin geben Fehr und Wieselhuber bereits jetzt einen kleinen Einblick in ihre gemeinsame Agenda: „Der intensive Austausch auf Augenhöhe zwischen beiden Verbänden und deren Gesellschaftern bzw. Mitgliedern bewirkt einen hohen Innovationseffekt für alle Beteiligten“, zeigen sich Fehr und Wieselhuber

überzeugt. Mit einem Händler-Lieferanten-Gremium soll in naher Zukunft der Austausch auf Industrie- und Handelsebene weiter intensiviert werden – so können beide Verbände direkte Impulse erhalten und den Blick für die Bedürfnisse beider Seiten weiter schärfen. Auch neue Erfa-Gruppen mit Mitgliedern aus beiden Verbänden werden entstehen – den Anfang macht hier die „Erfa-Süd“, bestehend aus

ABK- und Gutes-Schlafen-Händlern. „Trotz des Ausbaus der Kooperation bleiben interne Strukturen, also Gremien, Ausschüsse und bestehende Erfas, erhalten bzw. werden perspektivisch durch Händler beider Verbände ergänzt“, merken die beiden an. Auch die Sortimente sollen demnach in Ausrichtung und Positionierung weiterhin klar getrennt bleiben.



Die Garant-Marke Aamu steht für Premium-Möbel mit großer Natürlichkeit.

Einen Eindruck von der Kooperation können sich Bettenspezialisten auf der ABK OPEN am 29. und 30. Juni in Bad Salzuflen machen. Hier stellen ABK und Garant Gutes Schlafen mit ihrem gemeinsamen Messeauftritt nicht nur ihr Dienstleistungsportfolio vor, sondern geben auch einen Einblick in die Markenwelten beider Verbände.

Dass die Kooperationspartner ein attraktives Umfeld für Bettenfachhändler sind, hat die ABK OPEN Home im Januar gezeigt: Hier haben sich bereits erste Händler aus anderen Verbundgruppen sowie verbandsfreie Händler für die Kooperation als neuen Verbandspartner entschieden. Man sei zuversichtlich, dass sich auch weitere neue Händler der neuen Kooperation anschließen werden, heißt es seitens Thomas Fehr. Wieselhuber ergänzt mit einem Augenzwinkern: „Wir sind weder angestaubt noch sprunghaft. Vielmehr steht die Kooperation für Kontinuität, Transparenz und Innovation.“